

# DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL



Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten! Nr. 1315 Donnerstag, 15. Dezember 2016

## AUF DIE FINGER GESCHAUT



Hallo, lieber Leser, liebe Leserin!

Wir sind die 1C aus der Rahlgasse und zwischen 10 und 11 Jahre alt. Die heutigen Themen beziehen sich auf Politik, Demokratie und Medien. Ein paar Kinder haben auch eine Umfrage gemacht und die Leute gefragt, warum Medien in der Demokratie wichtig sind, und wie sie sich über die Politik informieren. Außerdem hatten wir ein exklusives Interview mit MMag. Wolfgang Zwander. Sein Arbeitsplatz ist im Parlament, wo er beim Pressedienst arbeitet.

Viel Spaß beim Lesen!

**Eranda (11), Annika (10) und Lilly (10)**



REPUBLIK ÖSTERREICH  
Parlament

# SIND MEDIEN WICHTIG?

Lilly (10), Annika (10), Eranda (11), Anna (10), Thomas (10) und Philip (11)

## Die Rolle der Medien in der Demokratie

Medien geben Informationen weiter. Medien sind Zeitung, Fernsehen, Internet und Radio. Sie berichten zum Beispiel über Politik, Sport, Wissenschaft und Unfälle. Demokratie bedeutet, dass das Volk eine wichtige Rolle spielt. Das Volk wählt PolitikerInnen, die die Gesetze machen. Weil die BürgerInnen Informationen über neue Gesetze, die Arbeit der PolitikerInnen und die KandidatInnen für eine Wahl brauchen, sind Medien wichtig. Im Interview mit Herrn Zwander haben wir spannende Sachen erfahren. Seine Aufgabe ist es, komplizierte politische Sachen einfach auszudrücken. Er gibt Informationen über Gesetze, Politik und das Parlament weiter. Wie wahr Informationen in den Medien sind, hängt davon ab,

welche Medien man sich ansieht.

Wir haben außerdem eine Umfrage gemacht. Ein Großteil der Leute war nicht interessiert, doch wir haben trotzdem etwas aus einigen herausbekommen. Wir wollten wissen, warum Medien in der Demokratie wichtig sind. Viele sagten, dass unabhängige Berichte wichtig sind, um sich vor Wahlen informieren und sich eine eigene Meinung bilden zu können. Die nächste Frage war, wie sich die Menschen über Politik informieren. Die meisten sagten, dass sie sich über mehrere Medien informieren.

Wir finden, dass Medien wichtig sind, aber dass man nicht sofort alles glauben, sondern erst noch mehr zu dem Thema lesen soll. Erst dann ist man gut informiert.



# DIE FREIHEIT DER EIGENEN MEINUNG

Ocean (11), Theres (10), Christina (12), Marija (11) und Ege (10)



## Bei uns geht es heute um Meinungsvielfalt und noch vieles mehr. Viel Spaß beim Lesen!

Meinungsvielfalt sorgt für Fairness. Man hat die Wahl, wenn es mehrere Meinungen gibt. Gibt es nur eine Partei, gibt es keine Wahl. Durch freie Wahlen entstehen auch demokratische Regierungen. Jede/r wählt, was er/sie möchte. Niemand von „Oben“ kann bestimmen, was Personen ab 16 Jahren wählen sollen. Jede/r Einzelne ist gleich wichtig und bestimmt mit.

Viele Meinungen sind wichtig, und freie Meinungsäußerung ist auch wichtig. Jede/r soll sagen dürfen, was er/sie denkt. Aber Meinungsfreiheit hört da auf, wo die Freiheit einer anderen Person beginnt oder beschränkt wird.

Niemand wird gezwungen zu wählen oder sich eine Meinung zu bilden. Aber wer nicht wählt, bleibt stumm und kann nicht mitbestimmen. Um in Österreich zu wählen, braucht man in den meisten Fällen die österreichische Staatsbürgerschaft und muss über 16 Jahre alt sein.

Um sich eine Meinung zu bilden, sollte man sich gut

informieren und für sich den/die Beste/n wählen. Wir haben unseren Gast, Wolfgang Zwander, er arbeitet im Pressedienst des Parlaments, interviewt.

### Hat die Meinungsfreiheit Grenzen?

Ja, ich denke die Grenze der Meinungsfreiheit ist erreicht, wenn man sich durch die Aussage strafbar macht, in Österreich z.B. gegen das Verbotsgesetz verstößt.

### Wie würden Sie Vielfalt beschreiben?

Durch die Vielfalt an Meinung und Standpunkten wird es uns ermöglicht, gut zusammen zu arbeiten.



# VORURTEILE – WAS TUN?!

Daria (10), Emad (11), Flori (11), Isabel (10) und Mihai (10)



**Wir alle haben Vorurteile – und versuchen, gut damit umzugehen.**

Vorurteile sind Aussagen, die ohne Vorwissen über eine Gruppe oder eine einzelne Person, gefällt werden. Vorurteile können zutreffen, müssen aber nicht. Du kennst bestimmt ein paar Vorurteile, wie z.B. dass Blondinen dumm sind.

Wenn du Vorurteile hast, dann mache das:

- Wenn du nicht genug weißt, bilde dich! Informiere dich im Internet, in Büchern usw. darüber, ob das, was du glaubst, wirklich stimmt.
- Sprich mit FreundInnen oder Bekannten der Person/en, gegenüber der/denen du Vorurteile hast!
- Versuche, mit der Person oder Gruppe zu sprechen und Kontakt aufzunehmen!

- Mach die gleiche Erfahrung oder versetze dich in die gleiche Lage!

Beschäftigt man sich nicht mit den eigenen Vorurteilen, kann das zu Mobbing führen. Das kann sowohl in der „wirklichen Welt“ als auch in Form von Cyber-Mobbing passieren.

Heute hatten wir die Möglichkeit, Wolfgang Zwander zu interviewen. Auf die Frage „Was kann man tun, wenn man Vorurteilen begegnet?“ hat er geantwortet: „Man kann darauf hinweisen, dass das nicht unbedingt wahr sein muss und versuchen, den Menschen besser kennenzulernen.“

Auf die Frage „Haben Sie in der Arbeit mit Vorurteilen zu tun?“ hat er geantwortet: „Ja natürlich, jeder Mensch hat Vorurteile und deswegen hat auch jeder Mensch mit Vorurteilen zu tun.“

# HASS UND SEINE LÖSUNG

Milou (11), Valentin (10), Jakob (10), Jule (10) und Florentina (10)

In unserem Artikel geht es um Hass in den Medien und wie man ihn vermeiden kann. Außerdem erklären wir, was Hass mit Demokratie zu tun hat.

Es ist schwer zu sagen, was Hass eigentlich ist, weil es vieles gibt, was damit zu tun hat. Darum haben wir uns überlegt, was Hass für uns bedeutet.

### Was ist Hass?

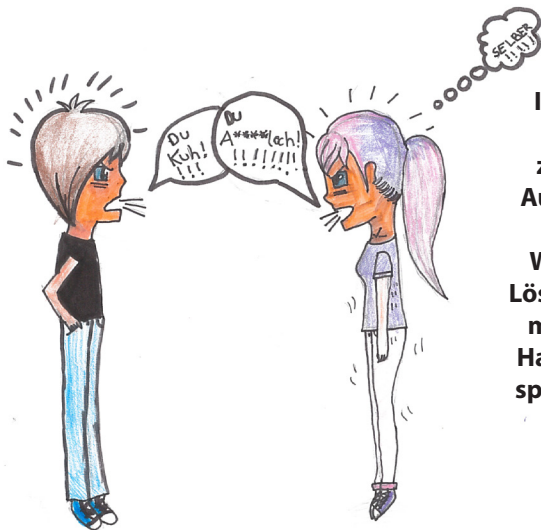
Hass ist, wenn man etwas Gemeines sagt und das wirklich so meint. Hass macht die Betroffenen meist traurig. In einer Demokratie ist es wichtig, dass jede und jeder ihre/ seine Meinung sagen kann, ohne dass man beleidigt wird. Darum muss man vorsichtig sein, wenn man mit Hass in Kontakt kommt.

Das hat uns auch unser Gast Wolfgang Zwander erzählt, den wir interviewt haben. Er sagte, dass Hass ein Gefühl ist, das jeder einmal hat. Er hat aber auch gesagt, dass Hass keinen Sinn hat und in einem Gespräch alles zerstört. Hass kann zu gefährlichen Sachen führen. Wenn JournalistInnen über etwas berichten, müssen sie aufpassen, dass

sie von einem Thema mehrere Seiten sehen und nicht einseitig berichten.

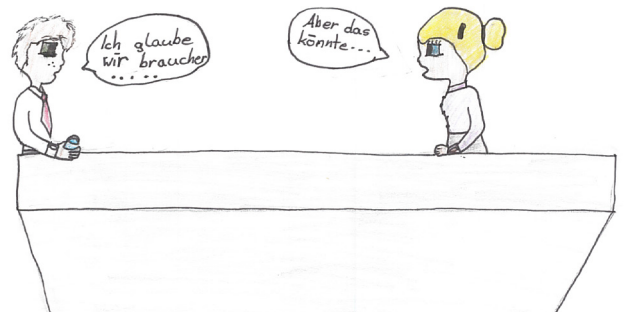
### Was kann man gegen Hass tun?

Wir haben uns eine To-Do-Liste überlegt, was man tun kann, um mit Hass umzugehen. Das könnt ihr unten lesen.



In einem Streit kommt es oft zu gehässigen Aussagen (links).

Wenn man eine Lösung finden will, muss man ohne Hass miteinander sprechen (rechts).



**TO DO :**

- **Ignorieren.** Eine Möglichkeit ist es, alles nicht so ernst zu nehmen und sich nicht darüber aufzuregen.
- **Darüber reden.** Man kann zum Beispiel mit Eltern, LehrerInnen, FreundInnen und anderen Personen darüber sprechen.
- **Hilfe holen.** Wenn man von Hass betroffen ist, sollte man sich Hilfe holen.
- **Eingreifen.** Wenn du jemanden siehst, der von Hass betroffen ist, solltest du helfen. Dazu darf man sich auch einmischen.

Url: [www.dasinternet.com](http://www.dasinternet.com)

1. Kommentar  
Ich finde, dass Kandidat A eine gute Wahl wäre.

2. Kommentar  
Du bist ja voll bescheuert.  
3. Kommentar

Streit gibt es auch im Internet.



## IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,  
Hersteller: Parlamentsdirektion  
Grundlegende Blattrichtung:  
Erziehung zum  
Demokratiebewusstsein.  
Medienwerkstatt**



REPUBLIK ÖSTERREICH  
Parlament

1C, BG Rahlgasse 4  
1060 Wien